

18. Oktober 2017/bwvi18

## Hamburg baut Elektromobilität weiter aus

### 600. Ladepunkt für Elektrofahrzeuge in Hamburg in Betrieb genommen

Hamburgs Erster Bürgermeister Olaf Scholz hat heute den 600. Ladepunkt am Schnelllade-Standort „Drehbahn 13“ in Betrieb genommen. Die Zielzahl des Masterplans Ladeinfrastruktur ist damit erreicht – und das in bundesweit beispielhafter nutzerfreundlicher Qualität. Scholz erklärte: „Zukunftsorientierte Lösungen für den städtischen Verkehr müssen auf Innovationen und neue Technologien setzen. Dazu gehört insbesondere die Elektromobilität. Mit der nun erreichten Zahl von 600 öffentlich zugänglichen Ladepunkten machen wir den Bürgerinnen und Bürger ein gutes Angebot für den Umstieg auf ein Elektroauto.“

„Unsere heutige Botschaft für Hamburg heißt - der Masterplan für öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur ist voll erfüllt. Unser Anspruch war dabei klar definiert. Das Aufladen soll für jeden Nutzer so einfach wie möglich funktionieren. Mit der Offenheit unserer Zugangslösung an unser IT-Backend haben wir Maßstäbe gesetzt, die durchaus über die Grenzen von Hamburg hinaus genutzt werden. Die stetig steigenden Nutzerzahlen sprechen für sich. Als Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg freuen wir uns besonders, diesen Beitrag leisten zu können. Unser nächstes Ziel von 1000 Ladepunkten haben wir bereits fest im Visier“, so **Thomas Volk**, technischer Geschäftsführer der Stromnetz Hamburg GmbH.“

**Michael Prinz**, Geschäftsführer HAMBURG ENERGIE GmbH ergänzt: "Als primäres Ziel haben wir uns auf die Fahnen geschrieben, die Energiewende in Hamburg voranzutreiben. Die Förderung der Elektromobilität ist hierbei ein zentraler Punkt, besonders im Hinblick auf eine rasant wachsende Ladeinfrastruktur und auf den einhergehenden steigenden Energiebedarf für E-Autos und elektrisch betriebene Busse des öffentlichen Nahverkehrs in Hamburg. Als zentraler Stromlieferant versorgt HAMBURG ENERGIE die öffentliche Ladeinfrastruktur mit 100% Ökostrom und stellt so weiterhin eine emissionsfreie Elektromobilität und damit einen echten Umweltnutzen sicher."

Ausgehend von dem 2014 beschlossenen Masterplan zur Weiterentwicklung der öffentlich zugänglichen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Hamburg ist mittlerweile ein dichtes Netz an öffentlich zugänglichen Ladepunkten für Elektroautos installiert. Die Ladesäulen können vom Nutzer über eine Chipkarte oder flexibel über Smartphone-App oder SMS freigeschaltet und einfach bedient werden. Insgesamt haben bereits 160.000 Ladekarten Zugang zur Hamburger Ladeinfrastruktur.

Die Auslastung ist deutlich gestiegen und hat sich von knapp 3.000 monatlichen Ladevorgängen in den Vorjahren auf zuletzt 5.900 Ladevorgänge (im September 2017) nahezu verdoppelt. Die Zahl der in Hamburg eingesetzten Elektrofahrzeuge ist auf 2.387 Fahrzeuge angewachsen. Hinzu kommen rd. 1.000 E-Fahrzeuge aus der Metropolregion, die teilweise täglich Hamburg aufsuchen und die Ladeinfrastruktur nutzen.

Die vergangenen Jahre konnten für eine erfolgreiche und sichtbare Demonstration als Impuls für Nachfrageentwicklung und Netzwerkarbeit genutzt werden. Dies hat auch dazu beigetragen, die Innovationskraft des Standorts zu stärken.

Und der Ausbau geht weiter: Bis 2019 werden in Hamburg insgesamt mindestens 1.000 Ladepunkte verfügbar sein, weitere 150 Ladepunkte werden an switchh-Standorten für die Nutzung von E-Carsharing-Fahrzeugen eingerichtet.

### **Rückfragen der Medien**

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation

Pressestelle | Susanne Meinecke

Tel: (040) 428 41-2239 | [pressestelle@bwvi.hamburg.de](mailto:pressestelle@bwvi.hamburg.de)

[www.hamburg.de/bwvi](http://www.hamburg.de/bwvi)

Folgen Sie uns auf [Twitter: @HH\\_BWVI](#) und [Instagram: hh\\_bwvi](#)